

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 5. Dezember 1854



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 5. Dezember 854.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herrn Gemeinderäthe Wittigschlager, v. Koller, Anton Heindl, Lechner, Haller.

Abwesende: Die Herrn Gem. Räthe Eysn, Edelbaur, Mich. Heindl, Haratzmüller, Nutzinger, Millner, Seidl, Schwingenschuß, Stigler, Vögerl, Vogl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 28. November d.J. wurde vorgelesen und angenommen.

III. Section.

Nro. 5398. Gesuch des Kassaamtes um Einschreiten bey dem kk. Kreisgerichte zur Erfolung eines Auftrages an das kk. Steuer- u. Depositenamt zur Erfolung aus den Anton Langthaler'schen Exekutions-Maßageldern angewiesenen 44 fl 36 xr 3 $\frac{1}{2}$ CMz.

Ist sich an das kk. Kreisgericht mittelst Gesuch um die Anweisung an das kk. Steueramt zur Auszahlung der in dem Kaufschillings Vadium des Langthaler'schen Hauses der Gemeinde zugewiesene Interessen v. 29. August 851 bis 7. Jänner 853 pr 44 fl 36 $\frac{3}{4}$ CMz zu verwenden.

Nro. 5420. Dekret des kk. Bezks. Amtes vom 25 9ber 854 Z. 1484 wornach in Folge h. Entscheidung der Statthalterey vom 6 Nov. d.J. Z. 13860. mit seinem Rekurse pto Mortuars Entrichtung zurückgewiesen wurde.

Ist hievon Hr. Karl Gärber mit Intimat. Dekret zu verständigen.

IV. Section.

Nro. 5377. Conto des Franz Wolfsjäger pr 20 fl CMZ über gelieferte 1000 Stück Dachziegel. Zur Zahlung mit 20 fl CMz u. der Bauverwaltung in Abschrift zur Empfangnahme.

Nro. 5437. Conto der Kohlkommunität pr. 16 fl CMz über gelieferte Holzgattungen. Zur Zahlung mit 16 fl CMz u. Verbrechung des Materials.

Nro. 2959. do. des Leop. Nußbaumer pr 6 fl CMz über gelieferten Strassenschotter. Durch Nachführung ergänzt zur Zahlung mit 6 fl CMz.

Nro. 5445. Anzeige des Polizeyamtes die Unzulänglichkeit der am Göppl' Apothekerhause befindlichen städtischen Laterne betreffend.

Durch die bereits getroffenen Anordnungen erledigt.

Nro. 5452. Dekret des kk. Bezirksamtes wornach in Betreff der städtischen Beleuchtung am 13. Dezember d.J. eine Coön abgehalten wird.

Sind hiez u Hr. Wittigschlager, Millner, Nutzinger u Schiefermayr einzuladen, und die angedeuteten Behelfe soweit selbes möglich bereit zu halten.

Nro. 5194. Protokoll ad No. 5269 über den abgehaltenen Augenschein am Tabor bezüglich eines von Paul Gottenhuber beanspruchten städtischen Grundes.

Ist Paul Gottenhuber in betreff der pachtweisen Überlaßung zu Protokoll zu vernehmen.

Nro. 5481. Dekret des kk. Bezirksamtes in Betreff der Verbesserung der Strassenstrecke nach Sierning.

Von diesem Dekrete ist Hr. Millner mittelst Abschrift zu verständigen, um bey der bereits angeordneten Herstellung dieser Straße sich darnach zu richten. Das löbl. kk. Bezirksamt ist berichtlich in Kenntniß zu setzen, daß die zweckmäßige Verbesserung dieser Straßenstrecke schon vor einiger Zeit angeordnet wurde, jedoch wegen Ungunst des Wetters bisher nicht vollendet werden konnte.

Nro. 5375. Conto des Glaser Fichtl pr 15 fl 40 xr CMz.
Mit 15 fl 40 xr zur Zahlung.

Nro. 5380. Rechnung des Joh. Pilka über gelieferten gehackten Schotter u. dgl. zu 4 fl 36 xr CMz.
Mit 4 fl 36 xr CMz zur Zahlung.

Nro. 5197. Bericht des R.R. Schiefermayr betreffend den Revisions-Befund über die vorgelegte Haft- u. Ländgelderrechnung pro 854.
Dem Herr Michael Heindl dieser Bericht hinauszugeben, und wird nach Einzahlung des 1 fl CMz an die Stadtkasse die Rechnung des Hrn. Heindl als richtig anerkannt, und unter gleichzeitiger Ertheilung des Absolutariums dem Hrn. Rechnungsleger der Dank des Gemeinderathes für die Bemühung ausgedrückt. Im Weiteren ist über die Hereinschuld Reder abgesondert zu verhandeln.

Nro. 5462. Dekret des kk. Bezirksamtes v. 27. Novbr d.J. Z. 1602 daß von Seite der kk. Org. Landes Coön mit Erlaß v. 13 Nov. d.J. Z. 2133 die Räumung u. Adaptirung des II. Stockwerkes im Exzölllestinergebäude zu Justiz zwecken nicht anerkannt wurde.
Zur vorläufigen Kenntniß, da jedoch in dieser Erledigung bloß ein zeitweiliger Aufschub die Räumung dieser Lokalitäten, nicht aber das rechtliche Eigenthum der Kommune anerkannt u. ausgesprochen ist, so ist die ehebaldige Zustandebringung des Pachtvertrages, wo sie Räumlichkeiten als ausdrücklich reservirt aufzuführen sind, von Hrn. Schiefermayr zu entwerfen, vorzulegen, u. der Abschluß zu betreiben. Die Grundlage des Vertrages bilden die Bedingniß der Abtretung zur Benützung zu Gerichtszwecken, welche zu dem Behufe auszuheben sind.

Nro. 5448. Anzeige des kk. Schiefermayr wegen Hintanhaltung solcher Reparaturen auf Kosten der Stadt in städt. Gebäuden, die einem Inwohner gesetzlich zustehen.
Zur Wissenschaft u. den beiden Bauverwaltern zur Darnachachtung in Abschrift.

V. Section.

Nro. 5334. Gesuch des Sylv. Huber um Minderung seiner Erwerbsteuer.
Über die inangeführten Verhältniße u. den wirklichen Betrieb des Bittstellers sind die Innungsvorsteher zu Protokoll zu nehmen.

Nro. 5366. Gesuch des Michael Schwaiger um Erwerbsteuerminderung.
Der H. Vorsteher des Schneiderhandwerkes ist zu Protokoll zu nehmen, u. demselben die Fragen über Haltung der Gesellen des Bittstellers u. das Verhältniß der Besteuerung überhaupt zu den der übrigen Gewerbsgenossen mit gleichem Betriebsumfange zur erschöpfenden Beantwortung vorzuhalten.

Nro. 5419. Dekret des kk. Bezirksamtes vom 18 Nov. d.J. Z. 1466 pto Erhebung u. Berichtserstattung über den Geschäftsbetrieb des Alois Nothhaft u. Kf. Fendt dann Antragstellung auf Erwerbsteuerhöhung.
Das Vollzugsbureau wird angewiesen, über die instehenden Handelsleute einen Extrakt aus dem Erwerbsteuerkataster anzufertigen, u. behufs der weiteren Erhebungen u. nachherigen Berichtserstattung den Herrn Vorsteher des Handelsstandes über den in Rede stehenden

Geschäftsbetrieb zu Protokoll zu nehmen u. hiebey das scheinbare Mißverhältniß der Besteuerung mit dem entsprechenden Antrage über die zu regulirende Steuer in Verhandlung zu ziehen.

Nro. 5421. Indors. des kk. Bez. Amtes pto Vorlage der Vorverhandlungsakten zu dem Ministerialreurse des Bräuers Johann Haratzmüller.

Das Communicat mit sämmtl. Vorverhandlungsakten dem kk. Bezirksamte rückzuschließen mit Bericht.

Nro. 5464. Dekret des kk. Bezirksamtes pto Verständigung des Gewerbe- u. Handelsstandes über die getroffene Verfügung bezüglich der Ausfuhr nach der Turkey u. Rußland.

Von diesem h. Erlasse ist der hiesige Handelsstand u. Vorsteher der beteiligten Gewerbe im Currendalwege zu verständigen.

Nro. 5496. Simon Pölzl überreicht die abverlangten Nachweisungen über den Betrieb der Nadlerey. Sammt den Vorakten dem löbl. kk. Bezirksamte zur Entscheidung u. Ausfertigung des Erwerbsteuerscheines mit Bericht zu übermitteln.

Nro. 5465. Indors. des kk. Bez. Amtes pto Constatirung der Gewerbsstörung durch Georg Atzlinger. Dem Polizeyamte zur ungesäumten Erhebung der zu constatirenden Gewerbsstörung, worauf die Vorlage sämmtl. Vorakten zum Behufe der Berichterstattung durch das Vollzugsbureau zu veranlassen ist.

Nro. 5482. Indors. des kk. Bezirksamtes mit Dekrets Abschrift laut welchem Franz Schaffenberger mit seinem Gesuche pto Gestattung des Betriebes der auf seinem Hause Nro 476 in Aichet radizirten Schleifergerechtsame.

Zur Wissenschaft u. sind die Vorsteher der Schleifergewerbe hievon abschriftlich zu verständigen.

Nro. 4537. Protokoll mit Sylv. Huber Brantweinbrenner in Betreff des von ihm betriebenen Brantwein Ausschankes.

Der Ausschank von Branntwein ist in Ermanglung der Besteuerung u. einer erwirkten Concession ungesetzlich, was dem Hrn. Sylv. Huber dekretaliter mit dem Beisatze zu bedeuten ist, daß es ihm unbenommen bleibe, bey dem löbl. kk. Bezks Amte die dießfällige Verleihung nachzusuchen. Hievon ist das Polizeyamt u. die Wirthskommune rathschlägig zu verständigen.

VI. Section.

Nro. 5391. Dekret des kk. Bezirksamtes wegen Armenversorgung des von Seitenstetten hieher verschobenen Tagelöhner Josef Binder.

Dem Polizeyamte um Äußerung über die Zuständigkeit des Josef Binder und ob selber bereits eine Betheilung genieße.

Nro. 5385. Conto des Franz Sahann pr 20 fl 39 xr CMz über gelieferte Hafnerarbeit ins Bürgerspital. Der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 5384. Conto des Karl Gutbruner pr 12 fl 59 xr CMz über geleistete Maurerarbeiten.
do. do.

Nro. 5427. Protokoll mit Hrn. Joh. Seidl als Präsentant der Pacher'schen Pfründen wegen Einziehung der von Engelbert Erb genießenden Pfründe u. Verleihung an ein anderes würdiges Individuum.

Auf Grund dieser Anregung und des anliegenden ärztl. Zeugnißes ist dem Engelbert Erb diese Pfründe zu entziehen und dessen Beteiligung am 31. Dezbr. d.J. einzustellen, wovon vorläufig der Pfründner Erb zu verständigen mit nachstehenden Bescheid:

Auf Anregung der Präsentation der Pacher'schen Pfründen u. auf Grund des hieher gelangten ärztl. Zeugnißes finde ich mich veranlaßt, Ihnen die bisher bezogene Pacher'sche Pfründe vom 31. Dezbr. d.J. zu entziehen, wenn Sie nicht legal nachweisen können, daß Sie wirklich ganz verarmt, krank und gänzlich erwerbsunfähig sind.

Gaffl

Amtmann Schriftführer